
Mitteilung an die Aktionäre der UBS (Lux) Equity SICAV

Der Verwaltungsrat der Gesellschaft möchte Sie über folgende Änderungen im Verkaufsprospekt der Gesellschaft, Version August 2021, in Kenntnis setzen:

- 1) Die Administrationsstelle der Gesellschaft "Northern Trust Global Services SE" hat per 1. April 2020 ihren eingetragenen Sitz von 6, rue Lou Hemmer, L-1748 Senningerberg, Grossherzogtum Luxemburg nach 10, rue du Château d'Eau, L-3364 Leudelange, Grossherzogtum Luxemburg verlegt. Diese Änderung wurde am 17. April 2020 im Handelsregister (Registre de Commerce et des Sociétés – RCS) veröffentlicht.
- 2) Für den Subfonds **UBS (Lux) Equity SICAV – Global Quantitative (USD)** wird die Berechnungsmethode des Gesamtrisikos, nach interner Prüfung und Analyse, von „Relativer VaR Ansatz“ auf „Commitment Ansatz“ abgeändert.
- 3) Die „Allgemeine Anlagepolitik“ wird wie folgt ergänzt: „Maximal 15% des Nettogesellschaftsvermögens dürfen in Forderungen jeglicher Art investiert werden, deren Ertrag als "Zins" im Sinne der EU Direktive 2003/48/EG vom 3. Juni 2003 betreffend Besteuerung von Zinserträgen zu qualifizieren ist, ausser diese Instrumente werden zum Aufbau eines synthetischen Aktienengagements mittels Derivate (z.B. Futures) benötigt.“
- 4) In Bezug auf den Subfonds **UBS (Lux) Equity SICAV – Global Defensive (USD)** wird in der Anlagepolitik klargestellt, dass dieser Subfonds sein Vermögen vor Berücksichtigung der Anlagen für das Risikomanagement zu mindestens zwei Drittel in Aktien, Aktienderivate und andere Kapitalanteile von Gesellschaften weltweit investiert. Der Anlageprozess basiert auf der Erzielung von Kapitalgewinnen an den globalen Aktienmärkten bei gleichzeitiger Reduzierung des Risikos (Volatilität) und des erwarteten maximalen Drawdowns im Rahmen des Risikomanagements.
- 5) Die spezielle Anlagepolitik des Subfonds **UBS (Lux) Equity SICAV - Long Term Themes (USD)** wird neu wie folgt beschrieben:
*«UBS Asset Management kategorisiert diese Subfonds als Sustainability Focus Fonds. Dieser aktiv verwaltete Subfonds investiert sein Vermögen global und überwiegend in Aktien und anderen Kapitalanteilen von kleinen, mittleren und grosskapitalisierten Gesellschaften in entwickelten Märkten und Schwellenländern (Emerging Markets). Der Subfonds fokussiert auf langfristigen Themen, die der Portfolio Manager aus Anlagesicht als attraktiv erachtet. Solche Themen können jegliche Sektoren, Länder und Unternehmenskapitalisierungen umfassen. Mögliche Themen können zum Beispiel einen Bezug zum globalen Bevölkerungswachstum, zum Trend der alternden Bevölkerung oder der zunehmenden Urbanisierung haben.
Der Portfolio Manager verwendet einen UBS ESG Consensus Score, um Unternehmen für das Anlageuniversum zu identifizieren, die starke ökologische und soziale Performance-Eigenschaften oder ein starkes Nachhaltigkeitsprofil aufweisen. Dieser UBS ESG Consensus Score ist ein normalisierter gewichteter Durchschnitt von ESG-Bewertungsdaten von internen sowie anerkannten externen Anbietern. Statt sich ausschließlich auf die ESG-Bewertung eines einzelnen Anbieters zu stützen, steigert der Consensus-Score-Ansatz die Glaubwürdigkeit hinsichtlich der Qualität des Nachhaltigkeitsprofils. Der UBS ESG Consensus Score bewertet Nachhaltigkeitsfaktoren wie die Performance der jeweiligen Unternehmen in Bezug auf die Faktoren Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (Environmental, Social, and Governance – ESG). Diese ESG-Faktoren beziehen sich auf die Hauptbereiche, in denen die Unternehmen tätig sind, und ihre Effektivität im Umgang mit ESG-Risiken. Zu den Faktoren Umwelt und Soziales können (unter anderem) folgende Elemente zählen: ökologischer Fußabdruck und betriebliche Effizienz, Umweltrisikomanagement, Klimawandel, Nutzung natürlicher Ressourcen, Umweltverschmutzung und Abfallmanagement, Beschäftigungsstandards und Lieferkettenkontrolle, Humankapital, personelle Vielfalt des Vorstands, Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz, Produktsicherheit sowie Richtlinien zur Betrugs- und Korruptionsbekämpfung.
Die einzelnen Anlagen im Subfonds verfügen über einen UBS ESG Consensus Score (auf einer Skala von 1 bis 10, wobei 10 das beste Nachhaltigkeitsprofil darstellt). Das Nachhaltigkeitsprofil des Subfonds wird anhand des gewichteten durchschnittlichen UBS ESG Consensus Score gemessen. Der Subfonds wird entweder ein Nachhaltigkeitsprofil aufweisen, welches seine Benchmark übertrifft oder einen UBS ESG Consensus Score zwischen 7-10 hat (welches ein starkes Nachhaltigkeitsprofil auf-*

zeigt). Barmittel und nicht eingestufte (unrated) Anlageinstrumente werden nicht in die Berechnung mit einbezogen. Der Subfonds fördert damit Umwelt- und Sozial- sowie Unternehmensführungs-Merkmale.

Vom Subfonds ausgeschlossen werden Unternehmen mit einem Nachhaltigkeitsprofil, das auf ein hohes oder schwerwiegendes ESG-Risiko schließen lässt. Darüber hinaus wird zusätzlich zur Ausschlusspolitik nicht direkt in Unternehmen investiert, die einen wesentlichen Teil ihres Umsatzes mit Tabakproduktion, Erwachsenenunterhaltung, Kohle oder Kohleenergie erzielen.

Zur Messung der Performance und des ESG-Profiles, zur Steuerung des ESG- und Anlagerisikos sowie für den Portfolioaufbau wird von diesem Subfonds die Benchmark MSCI AC World (net dividend reinvested) genutzt. Die Benchmark ist nicht darauf ausgelegt, ESG-Eigenschaften zu bewerten. Mittels der Anlagestrategie und des Überwachungsprozesses wird sichergestellt, dass den ökologischen bzw. sozialen Anforderungen des Produkts Rechnung getragen wird. Der Portfolio Manager kann bei der Zusammenstellung des Portfolios nach eigenem Ermessen vorgehen und ist in Bezug auf die Auswahl oder Gewichtung der Anlagen nicht an die Benchmark gebunden. Dementsprechend kann die Anlageperformance des Subfonds durchaus von der der Benchmark abweichen. Da der Subfonds aufgrund seiner globalen Ausrichtung in mehreren Währungen anlegt, können das Anlageportfolio oder Teile desselben Währungsschwankungsrisiken unterliegen.

Für Aktienklassen mit "hedged" (ausser "portfolio hedged") im Namen können währungsabgesicherte Versionen der Benchmark (sofern vorhanden) verwendet werden. Anleger sollten beachten, dass das Anlageengagement des Subfonds auch Chinesische A-Aktien umfassen kann, die über Shanghai-Hong Kong Stock Connect oder Shenzhen-Hong Kong Stock Connect gehandelt werden. Chinesische A-Aktien sind auf Renminbi lautende A-Aktien von auf dem chinesischen Festland ansässigen Unternehmen, die an chinesischen Börsen wie der Shanghai Stock Exchange und der Shenzhen Stock Exchange gehandelt werden.

Dieser Subfonds kann in entwickelte Länder sowie in Schwellenländer (Emerging Markets) investieren. Die hiermit verbundenen Risiken werden im Abschnitt "Allgemeine Risikohinweise" dargestellt. Anleger sollten zusätzlich zum zuvor genannten auch die Risiken im Zusammenhang mit Anlagen, die über Shanghai-Hong Kong Stock Connect oder Shenzhen-Hong Kong Stock Connect gehandelt werden, lesen, kennen und berücksichtigen. Hinweise hierzu sind im Anschluss an den Abschnitt "Allgemeine Risikohinweise" dargestellt.

Aus den erwähnten Gründen richtet sich dieser Subfonds insbesondere an den risikobewussten Investor.»

- 6) Die spezielle Anlagepolitik des Subfonds **UBS (Lux) Equity SICAV - Euro Countries Income (EUR)** soll zukünftig wie folgt geändert werden: "Dieser aktiv verwaltete Subfonds investiert sein Vermögen ~~überwiegend zu mindestens 75%~~ in Aktien und anderen Kapitalanteilen von Unternehmen, die ihren Sitz oder den überwiegenden Teil ihrer wirtschaftlichen Aktivität im EWU-Raum haben."
- 7) Die maximale Ausgabekommission (zukünftig als maximale Einstiegskosten im Prospekt beschrieben) und die maximale Konversionskommission pro Aktie wird von **3% auf 5%** angehoben.
- 8) Der Abschnitt «Kosten zu Lasten der Gesellschaft» wird unter Punkt 2. «Nicht in der maximalen pauschalen Verwaltungskommission enthalten sind die folgenden Vergütungen und Nebenkosten, welche zusätzlich dem Gesellschaftsvermögen belastet werden» wie folgt erweitert: «I) Gebühren, Kosten und Aufwendungen, die den Direktoren der Gesellschaft zu zahlen sind (einschliesslich angemessener Auslagen, Versicherungsschutz und angemessener Reisekosten im Zusammenhang mit Verwaltungsratssitzungen sowie der Vergütung der Direktoren);»

Die Änderungen treten am 31. August 2021 in Kraft. Aktionäre, die mit den oben unter Punkt 3 – 8 beschriebenen Änderungen nicht einverstanden sind, können bis zum Inkrafttretungsdatum von ihrem kostenlosen Rückgaberecht Gebrauch machen. Die Änderungen sind dem Verkaufsprospekt der Gesellschaft, August 2021, zu entnehmen.

Luxemburg, den 30 Juli 2021 | Der Verwaltungsrat der Gesellschaft

Notice to shareholders of UBS (Lux) Equity SICAV

The Board of Directors of the Company wishes to inform you of the following changes in the August 2021 version of the Company's Sales Prospectus:

- 1) The administrative agent of Northern Trust Global Services SE has moved its registered office from 6, rue Lou Hemmer, L-1748 Senningerberg, Grand Duchy of Luxembourg to 10, rue du Château d'Eau, L-3364 Leudelange, Grand Duchy of Luxembourg, effective from 1 April 2020. This amendment was entered in the Trade and Companies Register (Registre de Commerce et des Sociétés – RCS) on 17 April 2020.
- 2) The global risk calculation method for the **UBS (Lux) Equity SICAV – Global Quantitative (USD)** sub-fund has been changed from the relative VaR approach to the commitment approach following an internal review and analysis.
- 3) The following will be added to the "General investment policy": "No more than 15% of the net assets of the Company may be invested in promissory notes of any kind which bear "interest" in the sense of Council Directive 2003/48/EC of 3 June 2003 on taxation of interest payments, unless such instruments are required to create a synthetic equity exposure using derivatives (e.g. futures)."
- 4) With regard to the **UBS (Lux) Equity SICAV – Global Defensive (USD)** sub-fund, the investment policy will make clear that, before taking account of investments used for risk management purposes, this sub-fund will invest at least two thirds of its assets in equities, equity derivatives and other equity interests of companies worldwide. The investment process is based on achieving capital gains on global equity markets while reducing risk (volatility) and the expected maximum drawdown as part of the risk management process.
- 5) The specific investment policy of the sub-fund **UBS (Lux) Equity SICAV - Long Term Themes (USD)** is now described as follows:

"UBS Asset Management categorises these sub-funds as Sustainability Focus funds.

This actively managed sub-fund primarily invests its assets in equities and other equity interests of small, medium and large-cap companies in developed and emerging markets worldwide. The sub-fund focuses on long-term aspects which the portfolio manager views as attractive from an investment perspective. These aspects can comprise any sectors, countries and company capitalisations. These aspects can relate to the global growth in population, the trend towards an ageing population or increasing urbanisation, for instance.

The Portfolio Manager utilises a UBS ESG consensus score to identify companies for the investment universe with strong environmental and social performance characteristics, or a strong sustainability profile. This UBS ESG consensus score is a normalised weighted average of ESG score data from internal and recognised external providers. Rather than relying on an ESG score from a single provider, the consensus score approach enhances the plausibility of the sustainability profile quality.

The UBS ESG consensus score assesses sustainability factors, such as the performance of the relevant companies with reference to environmental, social and governance (ESG) aspects. These ESG aspects relate to the main areas in which the companies operate and their effectiveness in managing ESG risks. Environmental and social factors can include (amongst others) the following: environmental footprint and operational efficiency, environmental risk management, climate change, natural resource usage, pollution and waste management, employment standards and supply chain monitoring, human capital, diversity within the Board of Directors, occupational health and safety, product safety, as well as anti-fraud and anti-corruption guidelines.

The individual investments in the sub-fund have a UBS ESG consensus score (on a scale of 1-10, with 10 having the best sustainability profile). The sub-fund's sustainability profile is measured using the weighted average UBS ESG consensus score. The sub-fund will maintain a sustainability profile that is higher than its benchmark's sustainability profile or has a UBS ESG consensus score between 7 and 10 (indicating a strong sustainability profile). The calculation does not take account of cash and unrated investment instruments. The sub-fund thereby promotes environmental and social as well as governance characteristics.

The sub-fund excludes companies with a sustainability profile that indicates high or severe ESG risk. In addition to the exclusion policy, the sub-fund will not invest directly in companies that generate a

substantial part of their turnover from the production of tobacco, adult entertainment, coal or energy generated by coal-fired power stations.

The sub-fund uses the benchmark MSCI AC World (net dividend reinvested) to measure performance and the ESG profile, as well as for ESG and investment risk management and portfolio construction purposes. The benchmark is not designed to promote ESG characteristics. The investment strategy and monitoring process ensure that the environmental or social characteristics of the product are taken into account. The Portfolio Manager may use discretion when constructing the portfolio and is not tied to the benchmark in terms of investment selection or weight. This means that the investment performance of the sub-fund may differ from the benchmark. As the sub-fund invests in multiple currencies due to its global orientation, the investment portfolio or parts of it may be subject to currency fluctuation risks.

For share classes with "hedged" in their name (except for those with "portfolio hedged"), currency-hedged versions of the benchmark (if available) are used. Investors should note that the sub-fund's exposure may also include Chinese A shares traded via Shanghai-Hong Kong Stock Connect or Shenzhen-Hong Kong Stock Connect. Chinese A shares are renminbi-denominated A shares of companies domiciled in mainland China; these are traded on Chinese stock exchanges such as the Shanghai Stock Exchange and the Shenzhen Stock Exchange.

This sub-fund may invest in both developed and emerging markets. The risks associated therewith are listed in the section entitled "General risk information". In addition to the aforementioned, investors should read, be aware of and take into account the risks associated with investments traded via Shanghai-Hong Kong Stock Connect or Shenzhen-Hong Kong Stock Connect. Information on this topic can be found after the section "General risk information".

For the reasons mentioned, this sub-fund is particularly suitable for risk-conscious investors."

- 6) The specific investment policy of the sub-fund **UBS (Lux) Equity SICAV - Euro Countries Income (EUR)** shall in future be amended as follows: "This actively managed sub-fund invests at least 75% of its assets in equities and other equity interests of companies that are domiciled or chiefly active in the member states of the European Monetary Union." "
- 7) The maximum issue commission (in future referred to as the maximum entry costs in the Prospectus) and the maximum conversion commission per share will be increased from **3% to 5%**.
- 8) The section "Expenses paid by the Company" is expanded under item 2 "The maximum flat fee does not include the following fees and additional expenses, which are also charged to the Company's assets" as follows: "1) Fees, costs and expenses payable to the directors of the Company (including reasonable out-of-pocket expenses, insurance coverage and reasonable travel expenses in connection with meetings of the Board and remuneration of directors);"

The changes shall enter into force on 31 August 2021. Shareholders who object to the amendments listed under (3) to (8) have the right to redeem their shares free of charge until the date these changes take effect. The amendments shall be visible in the August 2021 version of the Company's Sales Prospectus.

Luxembourg, 30 July 2021 | The Board of Directors of the Company

Avis aux actionnaires d'UBS (Lux) Equity SICAV

Le conseil d'administration de la société souhaite vous informer des modifications suivantes apportées à la version d'août 2021 du prospectus de vente de la société :

- 1) Au 1^{er} avril 2020, l'Agent administratif de la société « Northern Trust Global Services SE » a transféré son siège social du 6, rue Lou Hemmer, L-1748 Senningerberg, Grand-Duché de Luxembourg au 10, rue du Château d'Eau, L-3364 Leudelange, Grand-Duché de Luxembourg. Ce changement a été publié au Registre de Commerce et des Sociétés le 17 avril 2020.
- 2) Après examen interne et analyse, l'approche par la VaR relative est abandonnée au profit de l'approche par les engagements au titre du calcul de l'exposition au risque globale du compartiment **UBS (Lux) Equity SICAV – Global Quantitative (USD)**.
- 3) La « Politique générale de placement » a été complétée comme suit : « La société peut investir à concurrence de 15% de son actif net dans des créances de toute nature dont les revenus sont considérés comme des « intérêts » au sens de la directive 2003/48/CE de l'UE, en date du 3 juin 2003, relative à la fiscalité des revenus de l'épargne sous forme de paiements d'intérêts, à moins que ces instruments ne soient nécessaires pour constituer une exposition synthétique aux actions par le biais de produits dérivés (par ex. des futures). »
- 4) La politique de placement du compartiment **UBS (Lux) Equity SICAV – Global Defensive (USD)** précise désormais que ce dernier investira à l'avenir au moins deux tiers de son actif dans des actions, des dérivés sur actions et d'autres parts de capital de sociétés actives dans le monde entier, avant la prise en compte des placements dans un but de gestion des risques. Le processus de placement vise à réaliser des plus-values sur les marchés d'actions mondiaux, tout en réduisant les risques (volatilité) et la perte maximale escomptée dans le cadre de la gestion des risques.
- 5) La politique de placement spécifique du compartiment **UBS (Lux) Equity SICAV - Long Term Themes (USD)** est reformulée comme suit :
« UBS Asset Management classe ces compartiments comme des Fonds axés sur la durabilité. Ce compartiment, géré activement, investit son actif à l'échelle mondiale principalement dans des actions et d'autres parts de capital de sociétés à petite, moyenne et grande capitalisation dans des pays aussi bien développés qu'émergents (emerging markets). Le compartiment se concentre sur des thématiques de long terme, que le Gestionnaire de portefeuille juge attrayantes du point de vue des placements. Ces thématiques peuvent regrouper tous les secteurs, pays et capitalisations d'entreprise. Les thématiques peuvent par exemple être en lien avec la croissance démographique mondiale, avec la tendance au vieillissement de la population ou avec l'urbanisation grandissante. Le Gestionnaire de portefeuille utilise un ESG Consensus Score d'UBS afin d'identifier des entreprises à intégrer à l'univers d'investissement qui présentent de solides caractéristiques de performance écologique et sociale et un profil de durabilité robuste. Ce score est une moyenne pondérée normalisée de données d'évaluation ESG fournies par des prestataires internes et externes reconnus. Au lieu de s'appuyer exclusivement sur l'évaluation ESG d'un seul prestataire, l'évaluation fondée sur le consensus renforce la crédibilité en matière de qualité du profil de durabilité. L'ESG Consensus Score d'UBS évalue des facteurs de durabilité tels que la performance des entreprises en question en ce qui concerne des facteurs environnementaux, sociaux et de gouvernance d'entreprise (« ESG »). Ces facteurs ESG se rapportent aux principaux domaines d'activité des entreprises et à leur efficacité en matière de gestion des risques ESG. Les éléments suivants relèvent entre autres des facteurs environnementaux et sociaux : empreinte écologique et efficacité opérationnelle, gestion des risques environnementaux, changement climatique, utilisation des ressources naturelles, pollution de l'environnement et gestion des déchets, normes de travail et contrôle de la chaîne d'approvisionnement, capital humain, diversité parmi les membres du conseil d'administration, santé et sécurité sur le lieu de travail, sécurité des produits ainsi que les directives en matière de lutte contre la fraude et la corruption. Les investissements individuels du compartiment disposent d'un ESG Consensus Score d'UBS (sur une échelle de 1 à 10, où 10 représente le meilleur profil de durabilité). Le profil de durabilité du compartiment est mesuré à l'aide de l'ESG Consensus Score d'UBS moyen pondéré. Le compartiment présentera, soit un profil de durabilité supérieur à celui de son indice de référence, soit un ESG Consensus

Score d'UBS dont la valeur est comprise entre 7 et 10 (ce qui dénote un profil de durabilité solide). Les liquidités et les instruments de placement non notés (unrated) ne sont pas pris en compte dans le calcul. Le compartiment promeut ainsi des caractéristiques environnementales, sociales et de gouvernance d'entreprise.

Les entreprises présentant un profil de durabilité qui laisse supposer l'existence d'un risque ESG élevé ou grave sont exclues du compartiment. De plus, outre la politique d'exclusion, aucun placement direct n'est réalisé dans des entreprises qui génèrent une partie substantielle de leur chiffre d'affaires grâce à la production de tabac, aux divertissements pour adultes, au charbon ou à l'énergie issue du charbon.

Le compartiment utilise l'indice de référence MSCI AC World (div. nets réinvestis) à des fins de mesure de la performance et du profil ESG, de gestion des risques ESG et de placement ainsi que de construction du portefeuille. L'indice de référence n'est pas conçu pour promouvoir des caractéristiques ESG. La stratégie de placement et le processus de surveillance garantissent que les exigences écologiques ou sociales du produit sont prises en compte. Le Gestionnaire de portefeuille peut agir à son entière discrétion lors de la composition du portefeuille et n'est pas tenu par l'indice de référence en ce qui concerne le choix ou la pondération des placements. La performance des placements du compartiment peut dès lors s'écarter sensiblement de celle de l'indice de référence. Etant donné que le compartiment peut investir dans différentes devises du fait de son orientation internationale, le portefeuille de placements ou une partie de celui-ci peut être exposé à des risques de fluctuation des taux de change.

Des versions couvertes en devises de l'indice de référence (le cas échéant) peuvent être utilisées pour les catégories d'actions dont la dénomination comporte la mention « hedged » (à l'exception de celles dont la dénomination comporte la mention « portfolio hedged »). Les investisseurs doivent prendre en considération le fait que l'engagement d'investissement du compartiment peut également comprendre des actions A chinoises négociées par l'intermédiaire du Shanghai-Hong Kong Stock Connect ou du Shenzhen-Hong Kong Stock Connect. Les actions A chinoises sont des actions A libellées en yuan renminbi de sociétés installées en Chine continentale et négociées sur des bourses chinoises comme la Shanghai Stock Exchange et la Shenzhen Stock Exchange.

Ce compartiment peut investir dans des pays développés et des pays émergents (emerging markets). Les risques y afférents sont décrits à la section intitulée « Remarques générales concernant les risques ». Les investisseurs doivent, outre ce qui précède, lire, considérer et prendre connaissance des risques liés aux placements négociés via Shanghai-Hong Kong Stock Connect ou Shenzhen-Hong Kong Stock Connect. Les observations y afférentes sont présentées en annexe à la section intitulée « Remarques générales concernant les risques ».

Pour les raisons évoquées, ce compartiment s'adresse plus particulièrement aux investisseurs conscients des risques. »

- 6) La politique de placement spécifique du compartiment **UBS (Lux) Equity SICAV - Euro Countries Income (EUR)** sera reformulée comme suit : « Ce compartiment, géré activement, investit ~~son actif principalement au moins 75% de son actif~~ dans des actions et d'autres parts de capital de sociétés qui ont leur siège ou exercent l'essentiel de leur activité économique dans l'Union monétaire européenne. »
- 7) La commission d'émission maximale (à laquelle il sera désormais fait référence dans le prospectus comme les frais d'entrée maximums) et la commission de conversion maximale par action seront portées de **3% à 5%**.
- 8) Le point 2. « La commission de gestion forfaitaire maximale n'inclut pas les rémunérations et coûts accessoires suivants, qui sont imputés en sus à l'actif de la société » de la section « Frais à charge de la Société » a été complété comme suit : « 1) *Les frais, coûts et charges payables aux administrateurs de la société (y compris les dépenses raisonnables, la couverture d'assurance et les frais de déplacement raisonnables liés aux réunions du Conseil d'administration ainsi que la rémunération des administrateurs) ;* »

Les modifications entrent en vigueur le 31 août 2021. Les actionnaires qui n'approuvent pas les modifications décrites aux points 3) à 8) peuvent faire usage de leur droit de rachat sans frais jusqu'à la date d'entrée en vigueur. Les changements seront inclus dans la version d'août 2021 du prospectus de vente de la société.

Luxembourg, le 30 juillet 2021 | Le conseil d'administration de la société

Avis aux actionnaires d'UBS (Lux) Equity SICAV
Société d'investissement à capital variable de droit luxembourgeois

Le conseil d'administration de la société souhaite vous informer des modifications suivantes apportées à la version d'août 2021 du prospectus de vente de la société :

- 1) Au 1^{er} avril 2020, l'Agent administratif de la société « Northern Trust Global Services SE » a transféré son siège social du 6, rue Lou Hemmer, L-1748 Senningerberg, Grand-Duché de Luxembourg au 10, rue du Château d'Eau, L-3364 Leudelange, Grand-Duché de Luxembourg. Ce changement a été publié au Registre de Commerce et des Sociétés le 17 avril 2020.
- 2) Après examen interne et analyse, l'approche par la VaR relative est abandonnée au profit de l'approche par les engagements au titre du calcul de l'exposition au risque globale du compartiment **UBS (Lux) Equity SICAV – Global Quantitative (USD)***.
- 3) La « Politique générale de placement » a été complétée comme suit : « La société peut investir à concurrence de 15% de son actif net dans des créances de toute nature dont les revenus sont considérés comme des « intérêts » au sens de la directive 2003/48/CE de l'UE, en date du 3 juin 2003, relative à la fiscalité des revenus de l'épargne sous forme de paiements d'intérêts, à moins que ces instruments ne soient nécessaires pour constituer une exposition synthétique aux actions par le biais de produits dérivés (par ex. des futures). »
- 4) La politique de placement du compartiment **UBS (Lux) Equity SICAV – Global Defensive (USD)** précise désormais que ce dernier investira à l'avenir au moins deux tiers de son actif dans des actions, des dérivés sur actions et d'autres parts de capital de sociétés actives dans le monde entier, avant la prise en compte des placements dans un but de gestion des risques. Le processus de placement vise à réaliser des plus-values sur les marchés d'actions mondiaux, tout en réduisant les risques (volatilité) et la perte maximale escomptée dans le cadre de la gestion des risques.
- 5) La politique de placement spécifique du compartiment **UBS (Lux) Equity SICAV - Long Term Themes (USD)** est reformulée comme suit :

« UBS Asset Management classe ces compartiments comme des Fonds axés sur la durabilité.

Ce compartiment, géré activement, investit son actif à l'échelle mondiale principalement dans des actions et d'autres parts de capital de sociétés à petite, moyenne et grande capitalisation dans des pays aussi bien développés qu'émergents (emerging markets). Le compartiment se concentre sur des thématiques de long terme, que le Gestionnaire de portefeuille juge attrayantes du point de vue des placements. Ces thématiques peuvent regrouper tous les secteurs, pays et capitalisations d'entreprise. Les thématiques peuvent par exemple être en lien avec la croissance démographique mondiale, avec la tendance au vieillissement de la population ou avec l'urbanisation grandissante.

Le Gestionnaire de portefeuille utilise un ESG Consensus Score d'UBS afin d'identifier des entreprises à intégrer à l'univers d'investissement qui présentent de solides caractéristiques de performance écologique et sociale et un profil de durabilité robuste. Ce score est une moyenne pondérée normalisée de données d'évaluation ESG fournies par des prestataires internes et externes reconnus. Au lieu de s'appuyer exclusivement sur l'évaluation ESG d'un seul prestataire, l'évaluation fondée sur le consensus renforce la crédibilité en matière de qualité du profil de durabilité.

L'ESG Consensus Score d'UBS évalue des facteurs de durabilité tels que la performance des entreprises en question en ce qui concerne des facteurs environnementaux, sociaux et de gouvernance d'entreprise (« ESG »). Ces facteurs ESG se rapportent aux principaux domaines d'activité des entreprises et à leur efficacité en matière de gestion des risques ESG. Les éléments suivants relèvent entre autres des facteurs environnementaux et sociaux : empreinte écologique et efficacité opérationnelle, gestion des risques environnementaux, changement climatique, utilisation des ressources naturelles, pollution de l'environnement et gestion des déchets, normes de travail et contrôle de la chaîne d'approvisionnement, capital humain, diversité parmi les membres du conseil d'administration, santé et sécurité sur le lieu de travail, sécurité des produits ainsi que les directives en matière de lutte contre la fraude et la corruption.

Les investissements individuels du compartiment disposent d'un ESG Consensus Score d'UBS (sur une échelle de 1 à 10, où 10 représente le meilleur profil de durabilité). Le profil de durabilité du compartiment est mesuré à l'aide de l'ESG Consensus Score d'UBS moyen pondéré. Le compartiment présen-

tera, soit un profil de durabilité supérieur à celui de son indice de référence, soit un ESG Consensus Score d'UBS dont la valeur est comprise entre 7 et 10 (ce qui dénote un profil de durabilité solide). Les liquidités et les instruments de placement non notés (unrated) ne sont pas pris en compte dans le calcul. Le compartiment promeut ainsi des caractéristiques environnementales, sociales et de gouvernance d'entreprise.

Les entreprises présentant un profil de durabilité qui laisse supposer l'existence d'un risque ESG élevé ou grave sont exclues du compartiment. De plus, outre la politique d'exclusion, aucun placement direct n'est réalisé dans des entreprises qui génèrent une partie substantielle de leur chiffre d'affaires grâce à la production de tabac, aux divertissements pour adultes, au charbon ou à l'énergie issue du charbon.

Le compartiment utilise l'indice de référence MSCI AC World (div. nets réinvestis) à des fins de mesure de la performance et du profil ESG, de gestion des risques ESG et de placement ainsi que de construction du portefeuille. L'indice de référence n'est pas conçu pour promouvoir des caractéristiques ESG. La stratégie de placement et le processus de surveillance garantissent que les exigences écologiques ou sociales du produit sont prises en compte. Le Gestionnaire de portefeuille peut agir à son entière discrétion lors de la composition du portefeuille et n'est pas tenu par l'indice de référence en ce qui concerne le choix ou la pondération des placements. La performance des placements du compartiment peut dès lors s'écarter sensiblement de celle de l'indice de référence. Etant donné que le compartiment peut investir dans différentes devises du fait de son orientation internationale, le portefeuille de placements ou une partie de celui-ci peut être exposé à des risques de fluctuation des taux de change.

Des versions couvertes en devises de l'indice de référence (le cas échéant) peuvent être utilisées pour les catégories d'actions dont la dénomination comporte la mention « hedged » (à l'exception de celles dont la dénomination comporte la mention « portfolio hedged »). Les investisseurs doivent prendre en considération le fait que l'engagement d'investissement du compartiment peut également comprendre des actions A chinoises négociées par l'intermédiaire du Shanghai-Hong Kong Stock Connect ou du Shenzhen-Hong Kong Stock Connect. Les actions A chinoises sont des actions A libellées en yuan renminbi de sociétés installées en Chine continentale et négociées sur des bourses chinoises comme la Shanghai Stock Exchange et la Shenzhen Stock Exchange.

Ce compartiment peut investir dans des pays développés et des pays émergents (emerging markets). Les risques y afférents sont décrits à la section intitulée « Remarques générales concernant les risques ». Les investisseurs doivent, outre ce qui précède, lire, considérer et prendre connaissance des risques liés aux placements négociés via Shanghai-Hong Kong Stock Connect ou Shenzhen-Hong Kong Stock Connect. Les observations y afférentes sont présentées en annexe à la section intitulée « Remarques générales concernant les risques ».

Pour les raisons évoquées, ce compartiment s'adresse plus particulièrement aux investisseurs conscients des risques. »

- 6) La politique de placement spécifique du compartiment **UBS (Lux) Equity SICAV - Euro Countries Income (EUR)** sera reformulée comme suit : « Ce compartiment, géré activement, investit ~~son actif principalement au moins 75% de son actif~~ dans des actions et d'autres parts de capital de sociétés qui ont leur siège ou exercent l'essentiel de leur activité économique dans l'Union monétaire européenne. »
- 7) La commission d'émission maximale (à laquelle il sera désormais fait référence dans le prospectus comme les frais d'entrée maximums) et la commission de conversion maximale par action seront portées de **3% à 5%**.
- 8) Le point 2. « La commission de gestion forfaitaire maximale n'inclut pas les rémunérations et coûts accessoires suivants, qui sont imputés en sus à l'actif de la société » de la section « Frais à charge de la Société » a été complété comme suit : « 1) *Les frais, coûts et charges payables aux administrateurs de la société (y compris les dépenses raisonnables, la couverture d'assurance et les frais de déplacement raisonnables liés aux réunions du Conseil d'administration ainsi que la rémunération des administrateurs)* ; »

Les modifications entrent en vigueur le 31 août 2021. Les actionnaires qui n'approuvent pas les modifications décrites aux points 3) à 8) peuvent faire usage de leur droit de rachat sans frais, sauf taxes éventuelles, jusqu'à la date d'entrée en vigueur. Les changements seront inclus dans la version d'août 2021 du prospectus de vente de la société.

*Les parts du compartiment UBS (Lux) Equity SICAV – Global Quantitative (USD) ne font pas l'objet d'une offre publique en Belgique

Le prospectus, les derniers rapports périodiques en anglais ainsi que les documents d'information clé pour l'investisseur en français et en néerlandais, sont disponibles gratuitement auprès du siège social de la SICAV ainsi que du service financier belge BNP Paribas Securities Services Brussels Branch et également sur le site www.ubs.com/compartiments. Les actionnaires peuvent également contacter le service financier en Belgique pour plus d'informations

Service financier en Belgique :

BNP Paribas Securities Services Brussels Branch
Central Plaza Building, 7ème étage
Rue de Lozum, 25
1000 Bruxelles

Luxembourg, le 30 juillet 2021 | Le conseil d'administration de la société

Comunicazione agli azionisti di UBS (Lux) Equity SICAV

Il Consiglio di amministrazione della Società desidera comunicarLe le seguenti modifiche al prospetto informativo della Società, che appariranno nella versione di agosto 2021:

- 1) L'amministrazione centrale della Società "Northern Trust Global Services SE" ha trasferito la sua sede legale dal 6, rue Lou Hemmer, L-1748 Senningerberg, Granducato di Lussemburgo, al 10, rue du Château d'Eau, L-3364 Leudelange, Granducato di Lussemburgo a partire dal 1° aprile 2020. Questa modifica è stata pubblicata sul Registre de Commerce et des Sociétés (RCS) il 17 aprile 2020.
- 2) Per il comparto **UBS (Lux) Equity SICAV - Global Quantitative (USD)**, a seguito di una revisione e di un'analisi interna, il metodo di calcolo del rischio complessivo è stato modificato dall' "approccio basato sul VaR relativo" all' "approccio fondato sugli impegni".
- 3) La "Politica generale d'investimento" viene completata come segue: "Fino a un massimo del 15% del patrimonio netto della Società può essere investito in crediti di qualsiasi tipo, il cui reddito si qualifica come "interesse" ai sensi della Direttiva UE 2003/48/CE del 3 giugno 2003 in materia di tassazione dei redditi da risparmio sotto forma di pagamenti di interessi, a meno che tali strumenti non siano necessari a costruire un'esposizione azionaria sintetica attraverso derivati (ad esempio futures)".
- 4) In relazione al comparto **UBS (Lux) Equity SICAV – Global Defensive (USD)**, nella politica d'investimento viene precisato che questo comparto investirà almeno due terzi del proprio patrimonio in azioni, derivati azionari e altre quote di partecipazione di società di tutto il mondo, prima di prendere in considerazione gli investimenti finalizzati alla gestione del rischio. Il processo d'investimento si basa sulla realizzazione di plusvalenze sui mercati azionari globali, con la contestuale riduzione del rischio (volatilità) e del drawdown massimo previsto nell'ambito della gestione del rischio.
- 5) La politica d'investimento specifica del comparto **UBS (Lux) Equity SICAV - Long Term Themes (USD)** ora recita:

"UBS Asset Management classifica questo comparto come Fondo Sustainability Focus.

Questo comparto, a gestione attiva, investe il proprio patrimonio a livello globale, prevalentemente in azioni e in altre quote di partecipazione di società a piccola, media e grande capitalizzazione dei mercati sviluppati ed emergenti (Emerging Markets). Il comparto si concentra su temi a lungo termine che il Gestore del portafoglio reputa interessanti da una prospettiva d'investimento. Tali temi possono includere qualsiasi settore, paese o capitalizzazione aziendale. I temi possono riguardare, per esempio, l'aumento della popolazione globale, la tendenza all'invecchiamento della popolazione o la crescente urbanizzazione.

Il Gestore del portafoglio utilizza un UBS ESG Consensus Score per identificare le società per l'universo d'investimento che evidenziano solide caratteristiche di performance ambientale e sociale o un alto profilo di sostenibilità. L'UBS ESG Consensus Score è una media ponderata normalizzata dei dati sulle valutazioni ESG provenienti da fornitori interni ed esterni riconosciuti. Piuttosto che fare affidamento solo sul rating ESG di un singolo fornitore, l'approccio del Consensus Score incrementa la credibilità in termini di qualità del profilo di sostenibilità.

L'UBS ESG Consensus Score valuta i fattori di sostenibilità come la performance legata ai criteri ambientali, sociali e di governance (Environmental, Social and Governance, ESG) delle rispettive società. Tali fattori ESG riguardano i principali settori in cui operano le imprese e la loro efficacia nella gestione dei rischi ESG. I fattori ambientali e sociali possono includere (a titolo esemplificativo): impronta ambientale ed efficienza operativa, gestione del rischio ambientale, cambiamento climatico, utilizzo delle risorse naturali, inquinamento e gestione dei rifiuti, standard occupazionali e controllo della catena di approvvigionamento, capitale umano, diversità del consiglio di amministrazione, salute e sicurezza sul lavoro, sicurezza dei prodotti e politiche antifrode e anticorruzione.

I singoli investimenti del comparto dispongono di un UBS ESG Consensus Score (su una scala da 1 a 10, dove 10 rappresenta il miglior profilo di sostenibilità). Il profilo di sostenibilità del comparto è misurato dall'UBS ESG Consensus Score medio ponderato. Il comparto avrà un profilo di sostenibilità superiore a quello del benchmark o un UBS ESG Consensus Score tra 7 e 10 (indicativo di un alto profilo di sostenibilità). I contanti e gli strumenti di investimento sprovvisti di rating non sono inclusi nel calcolo. Il comparto promuove quindi le caratteristiche ambientali, sociali e di governance.

Le società con un profilo di sostenibilità che segnala un rischio ESG elevato o grave saranno escluse dal comparto. In aggiunta alla politica di esclusione, non verranno effettuati investimenti diretti in società che generano una parte sostanziale del proprio fatturato tramite la produzione di tabacco, l'intrattenimento per adulti, il carbone o l'energia da carbone.

Il comparto utilizza il benchmark MSCI AC World (net dividend reinvested) per i seguenti fini: misurazione della performance e del profilo ESG, gestione del rischio ESG e di investimento, nonché costruzione del portafoglio. Il benchmark non è concepito per promuovere le caratteristiche ESG. La strategia d'investimento e il processo di monitoraggio assicurano che i requisiti ambientali e sociali del prodotto siano presi in considerazione. Il Gestore del portafoglio può utilizzare la propria discrezione nella costruzione del portafoglio e non è vincolato al benchmark in termini di scelta e ponderazione degli investimenti. Di conseguenza, la performance d'investimento del comparto può differire da quella del benchmark. Poiché, in ragione del suo orientamento globale, il comparto investe in diverse valute, il suo portafoglio può essere totalmente o parzialmente soggetto a rischi di oscillazioni valutarie.

Per le classi di azioni recanti la dicitura "hedged" (ad eccezione di "portfolio hedged") nella denominazione possono essere utilizzate versioni dell'indice con copertura valutaria, se disponibili. Si informano gli investitori che gli investimenti del Comparto possono includere anche azioni A cinesi negoziate tramite lo Shanghai-Hong Kong Stock Connect o lo Shenzhen-Hong Kong Stock Connect. Le azioni A cinesi sono azioni A denominate in renminbi di società con sede nella Cina continentale e negoziate su borse cinesi come la Shanghai Stock Exchange e la Shenzhen Stock Exchange.

Questo Comparto può investire sia nei paesi sviluppati che in quelli emergenti (Emerging Markets). I rischi connessi a tali investimenti sono descritti nella sezione "Indicazioni generali sui rischi". In aggiunta a quanto precede, gli investitori sono tenuti a leggere, comprendere e considerare anche i rischi associati agli investimenti negoziati tramite lo Shanghai-Hong Kong Stock Connect o lo Shenzhen-Hong Kong Stock Connect. Le relative informazioni sono riportate alla fine della sezione "Indicazioni generali sui rischi".

Per i motivi menzionati, il presente Comparto si rivolge in particolare a investitori consapevoli del rischio."

- 6) La politica d'investimento specifica del comparto **UBS (Lux) Equity SICAV - Euro Countries Income (EUR)** in futuro reciterà come segue: "Questo comparto a gestione attiva investe il proprio patrimonio prevalentemente **almeno il 75% del proprio patrimonio** in azioni e altre quote di partecipazione di società che hanno sede o che svolgono una parte preponderante della loro attività economica nell'UEM (Unione economica e monetaria)."
- 7) La commissione di emissione massima (in futuro "costi di ingresso massimi" nel prospetto informativo) e la commissione di conversione massima per azione saranno aumentate dal **3% al 5%**.
- 8) Il punto 2 "Nella commissione di gestione forfetaria massima non sono comprese le seguenti retribuzioni e costi aggiuntivi, anch'essi addebitati al patrimonio della Società" della sezione "Costi a carico della Società", viene ampliato come segue: "l) Commissioni, costi e spese pagabili agli amministratori della Società (compresi i ragionevoli esborsi, la copertura assicurativa e le ragionevoli spese di viaggio connesse alle riunioni del Consiglio di amministrazione nonché la remunerazione degli amministratori);"

Le modifiche entrano in vigore in data 31 agosto 2021. Gli azionisti contrari alle modifiche descritte sopra ai punti 3) - 8) possono esercitare il proprio diritto al rimborso gratuito entro la data di entrata in vigore. Le modifiche sono consultabili nel prospetto informativo della Società, aggiornato ad agosto 2021.

Lussemburgo, 30 luglio 2021 | Il Consiglio di amministrazione della Società

Notificación a los accionistas de UBS (Lux) Equity SICAV

El Consejo de Administración de la Sociedad desea informarle acerca de los siguientes cambios introducidos en el folleto de emisión de la Sociedad, versión de agosto de 2021:

- 1) El 1 de abril de 2020 se trasladó la oficina administrativa de la sociedad «Northern Trust Global Services SE» de 6, rue Lou Hemmer, L-1748 Senningerberg, Gran Ducado de Luxemburgo, a 10, rue du Château d'Eau, L-3364 Leudelange, Gran Ducado de Luxemburgo. Esta modificación se publicó el 17 de abril de 2020 en el Registro Mercantil (RCS) de Luxemburgo.
- 2) En el caso del subfondo **UBS (Lux) Equity SICAV – Global Quantitative (USD)**, tras pruebas y análisis internos, el método de cálculo del riesgo global «enfoque de VaR absoluto» se sustituirá por el «enfoque de compromiso».
- 3) La «Política general de inversión» quedará como sigue: «Podrá invertirse hasta un máximo del 15% del patrimonio neto de la Sociedad en valores de renta fija de cualquier tipo cuyos ingresos se consideren «intereses» en el sentido de la Directiva 2003/48/UE, de 3 de junio de 2003, en materia de fiscalidad de los rendimientos del ahorro en forma de pago de intereses, a no ser que dichos instrumentos sean necesarios para constituir una exposición sintética a renta variable mediante derivados (por ejemplo, futuros)».
- 4) En relación con el subfondo **UBS (Lux) Equity SICAV – Global Defensive (USD)**, se modifica la política de inversión para aclarar que este subfondo invertirá un mínimo de dos tercios de su patrimonio en acciones, derivados de acciones y otras participaciones de capital de empresas de todo el mundo, antes de tener en cuenta las inversiones a efectos de gestión de riesgos. El proceso de inversión se basa en obtener plusvalías en las bolsas de todo el planeta, reduciendo al mismo tiempo el riesgo (volatilidad) y la caída máxima prevista en el marco de la gestión del riesgo.
- 5) La política de inversión específica del subfondo **UBS (Lux) Equity SICAV - Long Term Themes (USD)** se describe de la siguiente manera:

«UBS Asset Management clasifica este subfondo como un fondo centrado en la sostenibilidad (Sustainability Focus Funds).

Este Subfondo gestionado de forma activa invertirá su patrimonio a escala mundial principalmente en acciones y otras participaciones en el capital de empresas de pequeña, mediana y gran capitalización de mercados desarrollados y emergentes. El Subfondo hace hincapié en temas a largo plazo que el gestor de la cartera considera atractivos desde el punto de vista de la inversión. Estos temas pueden incluir cualquier sector, país o espectro de capitalización. Los posibles temas podrían guardar relación, por ejemplo, con el crecimiento demográfico mundial, la tendencia al envejecimiento de la población o la creciente urbanización.

El gestor de la cartera utiliza una puntuación de consenso ESG de UBS con el fin de identificar empresas para el universo de inversión que presenten sólidas características de rendimiento ambiental y social o un fuerte perfil de sostenibilidad. Esta puntuación de consenso ESG de UBS constituye una media ponderada normalizada de los datos de evaluación ESG de proveedores internos y externos reconocidos. En lugar de basarse solo en la calificación ESG de un único proveedor, el enfoque de la puntuación consensuada aumenta la credibilidad respecto a la calidad del perfil de sostenibilidad.

La puntuación de consenso ESG de UBS evalúa factores de sostenibilidad como el rendimiento respecto de los factores ambientales, sociales y de gobierno corporativo (ESG) de las empresas en cuestión. Estos factores ESG están relacionados con los principales sectores en los que operan las empresas y su eficacia en la gestión de los riesgos ESG. Cabe incluir en los factores ambientales y sociales, entre otros, la huella ambiental y la eficiencia operativa, la gestión del riesgo ambiental, el cambio climático, el uso de los recursos naturales, la contaminación y la gestión de los residuos, las normas en materia de empleo y el control de la cadena de suministro, el capital humano, la diversidad de la junta directiva, la salud y la seguridad en el trabajo, la seguridad de los productos y las políticas antifraude y anticorrupción.

Las inversiones individuales del Subfondo con una puntuación de consenso ESG de UBS (en una escala de 1 a 10, siendo 10 el mejor perfil de sostenibilidad). El perfil de sostenibilidad del Subfondo se mide por la media ponderada de la puntuación de consenso ESG de UBS. El Subfondo tendrá un perfil de sostenibilidad que supere a su índice de referencia o una puntuación de consenso ESG de UBS de entre 7 y 10 (lo que denota un fuerte perfil de sostenibilidad). El efectivo y los instrumentos de in-

versión sin calificación no se incluyen en el cálculo. De este modo, el subfondo promueve características ambientales, sociales y de gobierno corporativo.

Las empresas con un perfil de sostenibilidad que indique un riesgo ESG elevado o grave serán excluidas del Subfondo. Además, como complemento a la política de exclusión, no se invertirá directamente en empresas que obtengan una parte importante de sus ingresos de la producción de tabaco, el entretenimiento para adultos, el carbón o la energía procedente del carbón.

Este Subfondo utiliza el índice de referencia MSCI AC World (con dividendos netos reinvertidos) para medir la rentabilidad y el perfil ESG, gestionar el riesgo ESG y de inversión y a efectos de construcción de la cartera. El índice de referencia no está diseñado para promocionar características ESG. La estrategia de inversión y el proceso de supervisión garantizan que se tengan en cuenta los requisitos ambientales y sociales del producto. El gestor de la cartera puede utilizar su criterio para construir la cartera y no se ve limitado por el índice de referencia en lo que respecta a la selección o ponderación de las inversiones. Por consiguiente, la rentabilidad de la inversión del Subfondo puede diferir de la del índice de referencia. Dado que el Subfondo invierte en varias divisas debido a su orientación mundial, la cartera de inversiones o parte de ella puede estar sujeta a riesgos de fluctuación de divisas.

En el caso de las clases de acciones con «la denominación «hedged» (con la excepción de las que presentan la denominación «portfolio hedged»), pueden utilizarse versiones del índice de referencia con cobertura de divisas (si las hubiera). Los inversores han de tener en cuenta que el compromiso de inversión del Subfondo puede comprender también acciones chinas de clase A negociadas a través de Shanghai-Hong Kong Stock Connect o Shenzhen-Hong Kong Stock Connect. Se trata de acciones chinas de clase A denominadas en renminbi de empresas domiciliadas en China continental, que se negocian en bolsas chinas como Shanghai Stock Exchange y Shenzhen Stock Exchange.

Este Subfondo puede invertir en países desarrollados y en mercados emergentes. Los riesgos correspondientes se describen en el apartado «Información general sobre riesgos». Además de lo anterior, los inversores también deben leer, conocer y tener en cuenta los riesgos relacionados con las inversiones a través de Shanghai-Hong Kong Stock Connect o Shenzhen-Hong Kong Stock Connect. La información al respecto figura tras el apartado «Información general sobre riesgos».

Por los motivos arriba expuestos, este Subfondo se dirige principalmente a los inversores que comprenden bien los riesgos.»

- 6) La política de inversión específica del Subfondo **UBS (Lux) Equity SICAV - Euro Countries Income (EUR)** se modificará en el futuro de la siguiente manera: «Este subfondo gestionado activamente invierte principalmente, como mínimo, el 75% de su patrimonio en acciones y otras participaciones de empresas domiciliadas o que desempeñan una parte predominante de su actividad económica en la Unión Económica y Monetaria.»»
- 7) La comisión de emisión máxima (denominada en lo sucesivo en el Folleto «gastos de entrada máximos») y la comisión de conversión máxima por acción se incrementa del **3% al 5%**.
- 8) La sección titulada «Costes a cargo de la Sociedad» se amplía en el punto 2. «No se incluyen en la comisión de administración a tanto alzado máxima las siguientes comisiones y gastos accesorios, que se cargan adicionalmente al patrimonio de la Sociedad» para que diga lo siguiente: «I) Comisiones, costes y gastos pagaderos a los consejeros de la Sociedad (incluidos los desembolsos razonables, la cobertura de seguros y los gastos de viaje razonables en relación con las reuniones del Consejo de administración y la indemnización de los consejeros);»

Los cambios entrarán en vigor el 31 de agosto de 2021. Los accionistas que no estén de acuerdo con las modificaciones descritas en los puntos 3) y 8) anteriores podrán ejercer su derecho de reembolso gratuito hasta la fecha de entrada en vigor respectiva. Los cambios se pueden consultar en el folleto de emisión de la Sociedad, versión de agosto de 2021.

Luxemburgo, 30 de julio de 2021 | El Consejo de Administración de la Sociedad